

# Weiterbildung Inklusion!

2. Halbjahr 2019

Immer mehr Kulturinstitutionen wollen inklusiver werden und sich auf die Bedürfnisse ihrer unterschiedlichen Zielgruppen sowie ihrer Mitarbeitenden einstellen. Menschen mit Behinderung gehören dazu – als Rezipierende von Kunst und Kultur, als MitarbeiterInnen, als KünstlerInnen und Kulturschaffende. Mit der vorliegenden Weiterbildungsreihe möchte Sie die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich auch im zweiten Halbjahr 2019 bei der praxisorientierten Umsetzung Ihrer inklusiven Vorhaben unterstützen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Für das Jahr 2020 sind außerdem folgende Workshops in Planung:**

- Methoden inklusiver Kultureller Bildung und Vermittlung
- Werkstatt Inklusion! – Plattform für Fach- und Erfahrungsaustausch
- Möglichkeiten der Beteiligung und Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung
- Umgang mit Widerständen im Kontext Inklusion – Argumentationshilfen

## Übersicht Weiterbildungen 2. Halbjahr 2019

### **Modul 1: Inklusion verstehen**

Workshop: Umgang mit eigenen Unsicherheiten in Bezug auf Behinderung

### **Modul 2: Strukturen entwickeln**

Workshop 1: Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb – Grundlagen

Workshop 2: Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb – Vertiefung

### **Modul 3: Barrierefreiheit umsetzen**

Workshop 1: Barrierefreiheit für den kleinen Geldbeutel

Workshop 2: Barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsplanung

### **Modul 4: Ressourcen nutzen**

Workshop: Fördermöglichkeiten für inklusive Kulturarbeit

Forum: Runder Tisch für Kultur- und Kunstschaffende mit Behinderung

### **Kontakt**

### **Förderer**

## **Modul 1: Inklusion verstehen**

### **Workshop: Umgang mit eigenen Unsicherheiten in Bezug auf Behinderung**

Wie beschreibe ich blinden BesucherInnen die Angebote unserer Kultureinrichtung? Wie kommuniziere ich mit hörgeschädigten oder gehörlosen Gästen? Und wie kann die Kontaktaufnahme mit Menschen mit Lernschwierigkeiten erfolgen? Unwissenheit und Berührungsängste führen nicht selten zu peinlichen und ärgerlichen Situationen bei Begegnungen mit Menschen mit Behinderung. Im Workshop lernen Sie anhand alltäglicher Situationen im Kulturbetrieb Ihre Berührungsängste zu überwinden. Es werden Strategien und Tipps für einen entspannten Umgang auf Augenhöhe vermittelt. Der Workshop richtet sich an alle interessierten MitarbeiterInnen in Kultureinrichtungen, insbesondere an MitarbeiterInnen des Besucherservice (z.B. Kassen-, Aufsichts-, Garderobenpersonal).

**Termin:** 5. November 2019

**Ort:** Leipzig

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

## **Modul 2: Strukturen entwickeln**

### **Workshop 1: Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb – Grundlagen**

Wie sehen inklusive Kultureinrichtungen aus und welches (Selbst)Verständnis ist dafür notwendig? Diesen Fragen widmet sich dieser Workshop und schafft Grundlagen in der Annäherung an das Thema. Der Workshop soll den Teilnehmenden helfen, einen selbstkritischen Blick auf das eigene Handlungsfeld zu entwickeln. Die Teilnehmenden lernen Zugangsbarrieren und Ausgrenzungsmechanismen kennen und es werden Werkzeuge vermittelt, wie Barrieren und Benachteiligungen im Kulturbetriebsalltag erkannt werden können. Die TeilnehmerInnen erleben das Training in Kleingruppen und im Plenum und erarbeiten praxisorientierte Aufgabenstellungen. Sie bekommen theoretische Inputs und reflektieren in Übungen neue Sicht- und Denkweisen. Der Workshop richtet sich an VertreterInnen von sächsischen Kultureinrichtungen.

**Termin:** 30. Oktober 2019

**Ort:** Chemnitz

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

## **Modul 2: Strukturen entwickeln**

### **Workshop 2: Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb – Vertiefung**

Inklusionsorientierte Organisationsentwicklung ist eine umfassende Entwicklungsstrategie hin zu mehr Chancengerechtigkeit und Teilhabe in einer Organisation. Ziel ist es, auf allen Ebenen Zugangsbarrieren und Benachteiligung abzubauen. Im Seminar setzen sich die Teilnehmenden damit auseinander, wie ein solcher Prozess in Kultureinrichtungen initiiert, umgesetzt, gesteuert und nachhaltig verankert werden kann. Dabei werden u.a. folgende Fragen thematisiert: Was sind Indikatoren für eine gelingende Umsetzung? Wie kann das Team mitgenommen und motiviert werden „Neues“ zu wagen? Und wie geht man mit Herausforderungen und Widerständen um? Der Workshop richtet sich an VertreterInnen von sächsischen Kultureinrichtungen.

**Termin:** 4. Dezember 2019

**Ort:** Bautzen

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

## **Modul 3: Barrierefreiheit umsetzen**

### **Workshop 1: Barrierefreiheit für den kleinen Geldbeutel**

Wie können erste Schritte zu Barrierefreiheit und Zugänglichkeit im Kulturbereich mit wenigen finanziellen Mitteln getan werden? Praktische Beispiele zeigen, dass Teilhabe in Kultureinrichtungen nicht von großen Investitionen abhängt. Eine umsichtige Planung von Aktionen oder Veränderungen in Haltungen und Einstellungen ermöglichen sinnvolle Verbesserungen ohne zusätzliche Kosten. Im Mittelpunkt der Weiterbildung stehen praxisorientierte Lösungen, die systematische Planung der Angebote, die Zusammenarbeit mit der Zielgruppe, die Gestaltung des Besucherservices sowie barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit. Der Workshop richtet sich an VertreterInnen von sächsischen Kulturinstitutionen aller Sparten.

**Termin:** 4. November 2019

**Ort:** Leipzig

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

### **Modul 3: Barrierefreiheit umsetzen**

#### **Workshop 2: Barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsplanung**

In diesem Workshop bekommen Sie einen umfassenden Einblick in die Grundlagen der Barrierefreiheit und lernen, wie Sie Ihre Veranstaltungen und Ihre Öffentlichkeitsarbeit barrierefrei umsetzen können. Es wird vermittelt, wie Inhalte auf Druckerzeugnissen, Einladungen, PDF-Dokumenten und auf Websites barrierefrei gestaltet werden können und wie Ihre Kommunikation mittels Leichter Sprache, Gebärdensprache und mehrsprachig ablaufen kann. Darüber hinaus erfahren Sie mehr über die Richtlinien und Umsetzungsmöglichkeiten zur Zugänglichkeit von öffentlichen Plätzen und Gebäuden.

Die Inhalte des Workshops wurden vom Antidiskriminierungsbüro Sachsen entwickelt und werden mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt.

**Termin 1:** 9. Dezember 2019, **Ort:** Hoyerswerda

**Termin 2:** 10. Dezember 2019, **Ort:** Dresden

**Kooperationspartner:** Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V.

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

### **Modul 4: Ressourcen nutzen**

#### **Workshop: Fördermöglichkeiten für inklusive Kulturarbeit**

Im Rahmen dieser Weiterbildung werden relevante Förderprogramme für die Umsetzung inklusiver Kulturarbeit vorgestellt. Neben der Präsentation der einzelnen Programme, werden Tipps und Hinweise zur Antragstellung, aber auch Praxisbeispiele vermittelt. Vorgestellt werden unter anderem die Programme von Aktion Mensch, Fonds Soziokultur und „Kultur macht stark“.

**Termin:** 13. November 2019

**Ort:** Dresden

**Kooperationspartner:** Amt für Kultur und Denkmalschutz, Landeshauptstadt Dresden

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

## Modul 4: Ressourcen nutzen

Forum: Runder Tisch für Kultur- und Kunstschaffende mit Behinderung

Ein inklusiver Kulturbetrieb ist mehr als die Rampe. Die Präsenz und Mitwirkung von KünstlerInnen und Kulturschaffenden sind zentral für die Entwicklung eines inklusiven Kulturbetriebes. Zu wechselnden Themen treffen sich die TeilnehmerInnen des Runden Tisches, um zu erarbeiten, wie Kunst- und Kulturschaffende mit Behinderung gestärkt werden können.

**Termin:** 10. Oktober 2019

**Ort:** Dresden

**Kooperationspartner:** Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit an sächsischen Universitäten und Hochschulen

**Weitere Informationen:** [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine)

## Kontakt

### Servicestelle Inklusion im Kulturbereich

c/o Landesverband Soziokultur Sachsen e.V.

Alaunstraße 9

01099 Dresden

Telefon: 0351 80 21 76 9 | E-Mail: [waydbrink@soziokultur-sachsen.de](mailto:waydbrink@soziokultur-sachsen.de)

Internet: [www.inklusion-kultur.de](http://www.inklusion-kultur.de) | [www.soziokultur-sachsen.de](http://www.soziokultur-sachsen.de)



**Servicestelle Inklusion  
im Kulturbereich**

## Förderer

### Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich, in Trägerschaft des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.